



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich GRÜNE-Fraktion SPD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-1641 Datum: 03.11.2015
--	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Ausschuss für Verkehr und Umwelt	25.11.2015

Velo-Falle Steinstraße Richtung Jakobikirchhof (beidseitig)

Sachverhalt:

Es gibt stadteinwärts auf der Steinstraße Richtung Jakobikirchhof eine Dopplung der Radwegeführung. Zum einen wird man als RadfahrerIn auf die Straße geleitet und zum anderen kann auch auf dem rot gepflasterten Radweg weiter gefahren werden. Der Rückbau der alten Radwege wurde hier vernachlässigt und führt zu Irritationen. Man kann nun als RadfahrerIn auf die Straße fahren oder doch auf dem Radweg bleiben. Beides ist laut der Beschilderung möglich. An der Steinstraße weiß das zumindest stellenweise niemand mehr so richtig. Ein ähnliches Bild bietet sich stadtauswärts. Deshalb kommen sich RadfahrerInnen und FußgängerInnen hier manchmal in die Quere. Hier ist die Beschilderung ebenfalls nicht einheitlich. Ein blaues Schild weist stadteinwärts den Radweg aus und nicht den Radstreifen auf der Fahrbahn.

Hier muss der Rückbau der Radwege abgeschlossen und die irreführende Beschilderung verändert werden. Das führt auch zu mehr Platz für die FußgängerInnen auf dem Gehweg und die RadfahrerInnen können bequem die Fahrbahn nutzen. Dieses muss auf beiden Fahrbahnseiten umgesetzt werden.

Petition/Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert:

1. Die Beschilderung in diesem Bereich zu prüfen und der veränderten Verkehrslage (Radstreifen auf der Fahrbahn) anzupassen
2. Den Rückbau der betreffenden Radwege abzuschließen, damit keine Irritationen mehr auftreten.
3. Im Verkehrsausschuss über die Maßnahmen Bericht zu erstatten.